



Mächtig unter Dampf

Die Met20 auf Tour bei den Dampfbahnfreunden

Neumünster

Freitag, 02.09.22: Marlon hatte uns eingeladen, sein Hobby kennen zu lernen. Wir trafen uns auf dem Bahngelände der Dampfbahnfreunde in der Nähe der Holstenhallen.

Marlon hatte einige Modelle vorbereitet, die er uns vorstellte. Ein sogenannter Flammenfresser gehörte dazu. Dieser Vakuummotor ist eine Erfindung, die den Wettkampf gegen die Entwicklung der Dampfmaschine verloren hatte. Eindrucksvoll war, wie wichtig die Schmierung bei einem Motor mit so wenig Leistung ist.

Ständiger Betrieb herrschte auf den Gleisen. Nach Einweisung durch Marlon konnte jeder mit einer der drei Elektroloks fahren.





Höhepunkt war die Dampflok. Nach über einer Stunde Anfeuern, Schmieren, Wasser auffüllen und Druck aufbauen, war die Lok betriebsbereit.

Hier war die Nachfrage besonders groß. Aufregend war die Fahrt. Alles war heiß, zischte und qualmte. Fast nach jeder Runde wurde geschmiert, Wasser und Kohle aufgefüllt, sodass der Kessel genügend Druck hatte für die nächste Fahrt. Parallel dazu saß man am Tisch, manche

rauchten Shisha, tranken Kaffee und plauderte über den letzten Priwall- Lehrgang oder über das Leben im Allgemeinen.



Zum Schluss gabe es Stockbrot und das eine oder andere Würstchen auf dem offenen Feuer. Ein schöner sonniger Schultag mit vielen Eindrücken, ging für die meisten gegen 14:00 Uhr Ende. Einige Technik Begeisterte blieben deutlich länger. Marlon blieb gleich einen ganzen Tag länger, um alles wieder in Schuss zu bringen für das folgende Wochenende. Dann nämlich hatten die Dampfbahnfreunde ihre Tore geöffnet für die Öffentlichkeit.

Im Namen alles Beteiligten sage ich Danke an Marlon, an Mika und Finn, die den Teig für das Stockbrot mitbrachten, an Tim-Lasse für das Brennholz, an viele helfende Hände im Hintergrund, an die Klasse, und die Kollegen, die entspannt und umsichtig für einen rundum gelungenen Tag sorgten.

Danke außerdem an den Förderverein der WLS, der die Aktion der Met20 finanziell unterstützte.